

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM | 44780 Bochum | Germany

Jun.-Prof. Dr. Sebastian Weydner-  
Volkmann  
GA 3/55

**DIE KANZLERIN**

**Dezernat 1**  
**Abteilung 1: Lehre und Gremien**  
Gebäude UV 3/381 Universitätsstraße  
150, 44801 Bochum

**DR. FRANK WISSING**

Fon +49 (0)234 32-29307  
Fax +49 (0)234 32-14504  
evasys@uv.rub.de

## Ergebnisse der Studentischen Veranstaltungsbewertung

Sehr geehrter Herr Weydner-Volkmann,

auf den folgenden Seiten erhalten Sie die Ergebnisse der studentischen Veranstaltungsbewertung für die Veranstaltung "Ethiken des Digitalen". Bitte besprechen Sie die Ergebnisse mit Ihren Studierenden. Ein Feedbackgespräch, in dem Sie die Ergebnisse Ihren Studierenden zurückspiegeln, ist verpflichtender Bestandteil der studentischen Lehrveranstaltungsbewertung an der Ruhr-Universität.

Falls Sie Inspiration wünschen, finden Sie einen Leitfaden für Feedbackgespräche und ein Video zu solchen Gesprächen auf [www.rub.de/evasys](http://www.rub.de/evasys). Hilfreich ist auch die Rubrik Feedback im Downloadcenter für inspirierte Lehre (Lehre laden): <http://www.rub.de/lehreladen>.

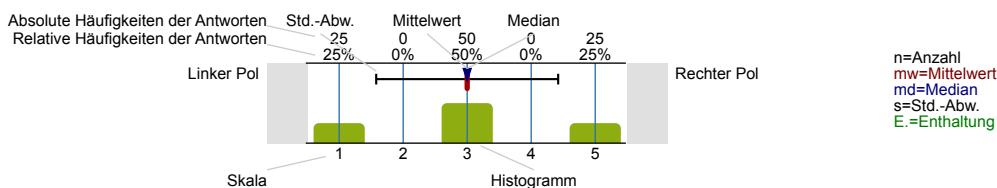
Mit freundlichen Grüßen,

Im Auftrag  
Frank Wissing



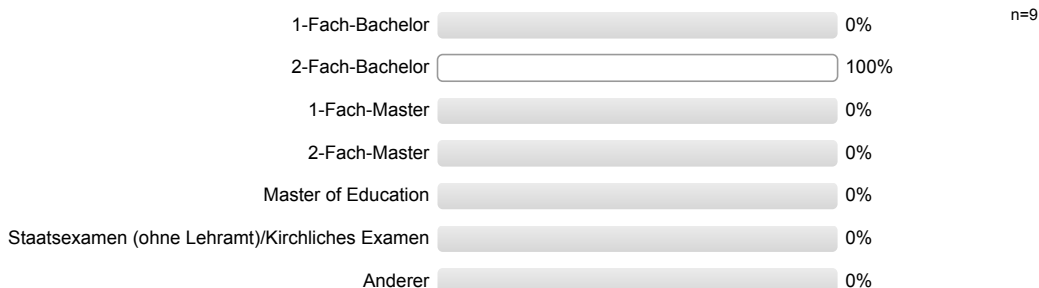
Legende

Frage text

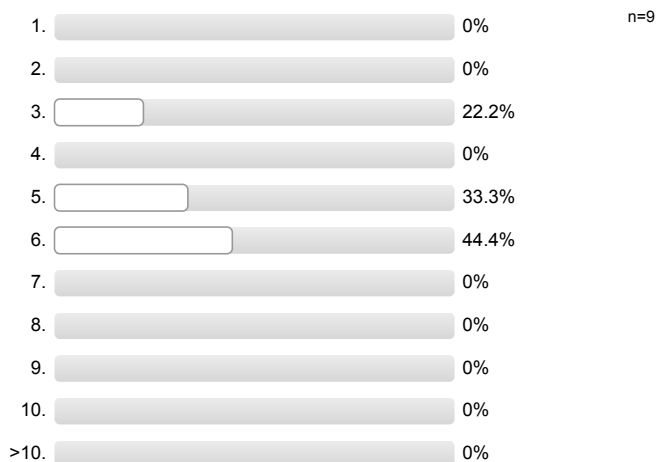


Allgemeines

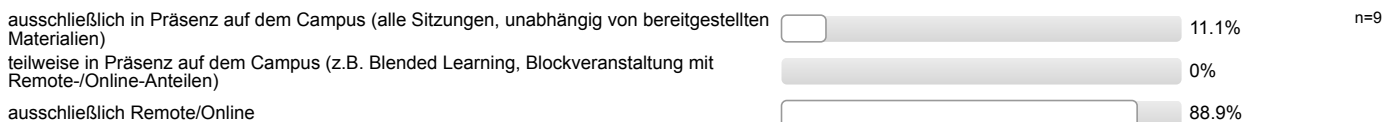
Im Rahmen welches Studiengangs besuchen Sie diese Lehrveranstaltung?



In welchem Fachsemester studieren Sie?



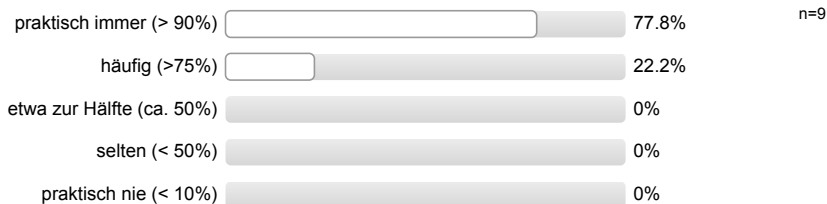
In welcher Form wird diese Lehrveranstaltung durchgeführt?



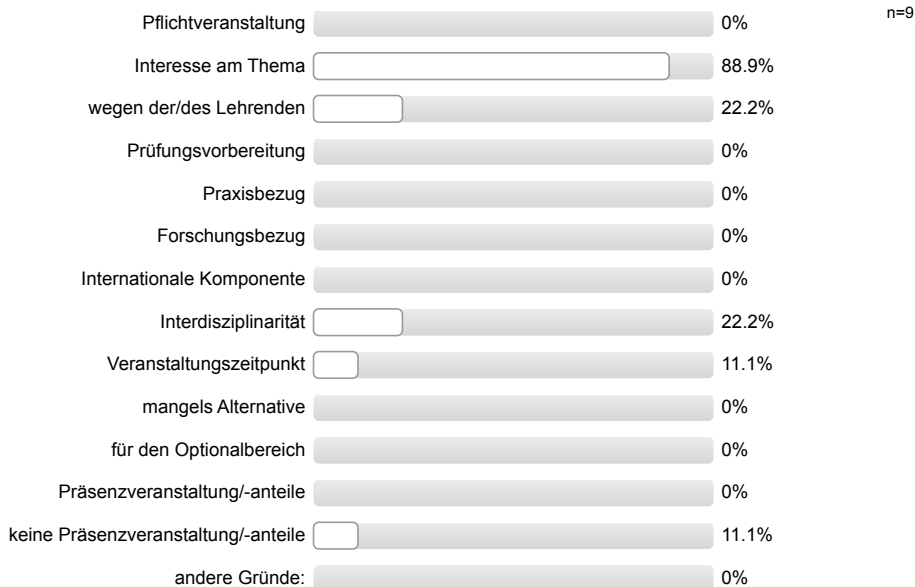
Welche der folgenden digitalen Elemente werden in dieser Lehrveranstaltung eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich)



**Ich besuche diese Lehrveranstaltung (auf dem Campus oder in Webkonferenzen) ...**



**Aus welchen Gründen haben Sie diese Lehrveranstaltung gewählt? (Mehrfachnennungen möglich)**

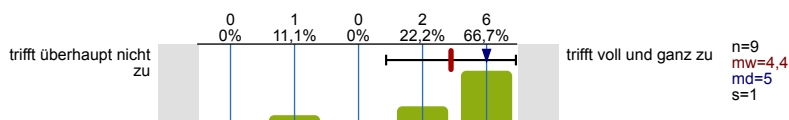


andere Gründe:

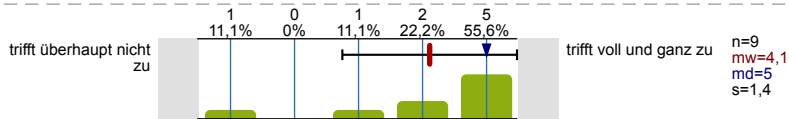
Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist (n<3).

**Struktur & Anforderungen**

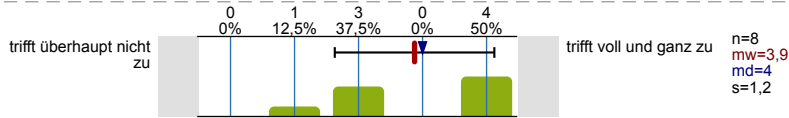
Die organisatorischen Regelungen für die Veranstaltung sind klar verständlich.



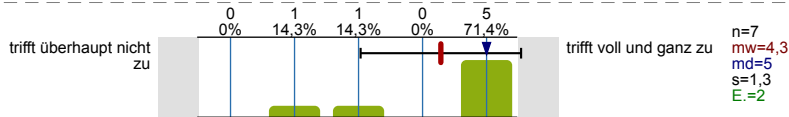
Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist nachvollziehbar.



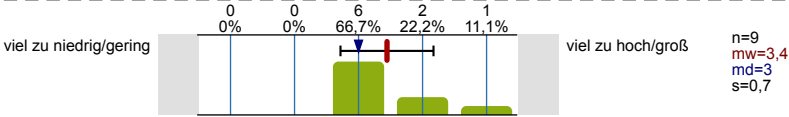
Die Lehr-/Lernziele der Veranstaltung sind mir klar.



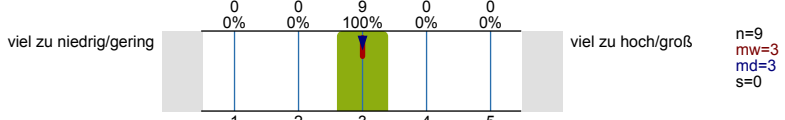
Die Veranstaltung passt inhaltlich gut in das Modul.



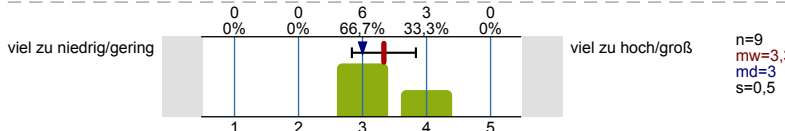
Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist für mich...



Das Tempo der Veranstaltung ist für mich...

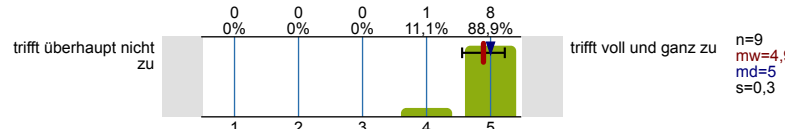


Der Stoffumfang der Veranstaltung ist für mich...

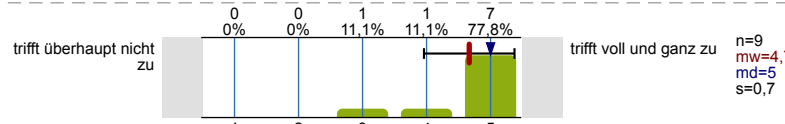


Didaktik & Methoden

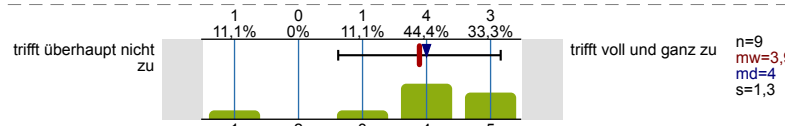
In Präsenzsitzungen/Webkonferenzen wirkt die/der Lehrende gut vorbereitet.



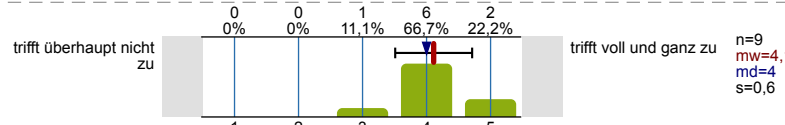
Die Veranstaltung ist insgesamt gut vorbereitet.



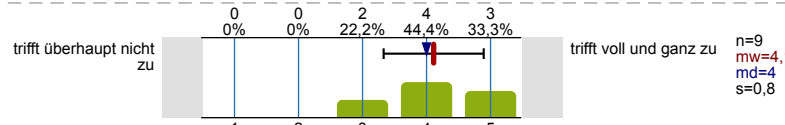
Die Veranstaltung ist interessant gestaltet.



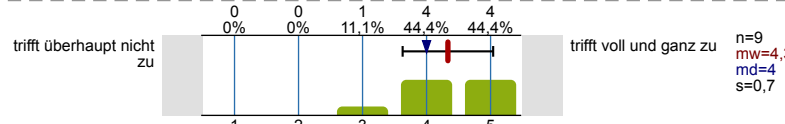
Die/Der Lehrende lehrt engagiert und versteht es, Begeisterung zu vermitteln.



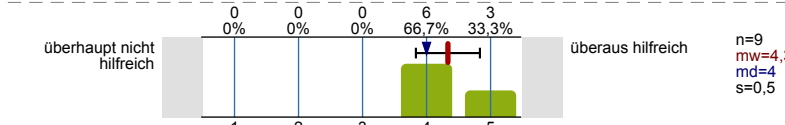
In der Veranstaltung wird Kompliziertes verständlich gemacht.



Die Lehrmethoden sind zur Vermittlung des Stoffes gut geeignet.

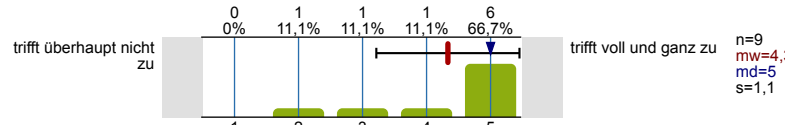


Die angebotenen Materialien sind...

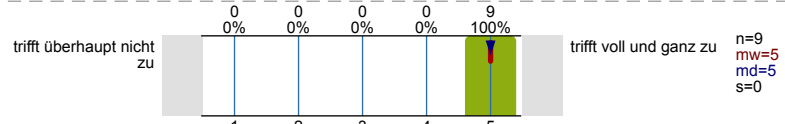


Interaktion & Betreuung

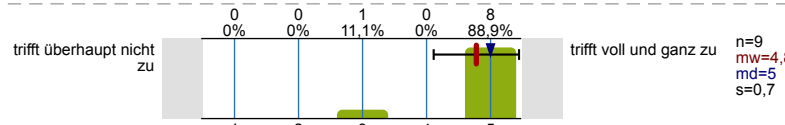
Die/Der Lehrende bindet die Vorerfahrungen der Studierenden in die Veranstaltung ein.



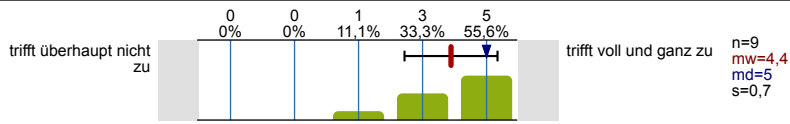
Die/Der Lehrende verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



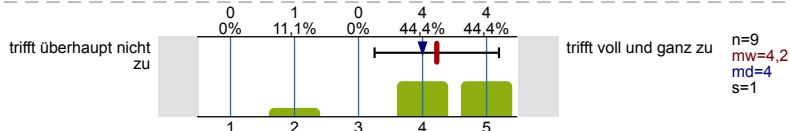
Die/Der Lehrende geht auf Fragen und Beiträge der Studierenden ein.



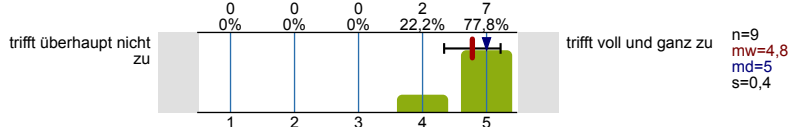
Die/der Lehrende nimmt Anregungen der Studierenden auf.



In der Veranstaltung herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.

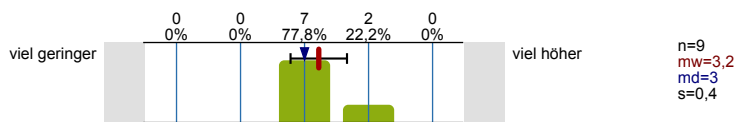


Die/der Lehrende ist für Studierende gut ansprech- bzw. erreichbar.

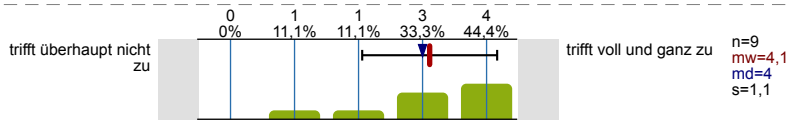


Studentische Selbstreflexion & Lernerfolg

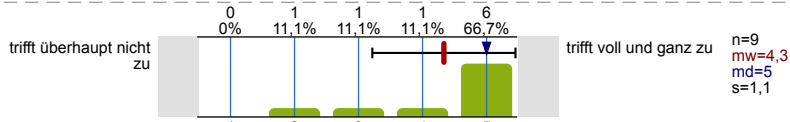
Mein Zeitaufwand für die Veranstaltung ist im Verhältnis zu den vergebenen Leistungspunkten/Credit Points (1 CP = 30 Zeitstunden) ...



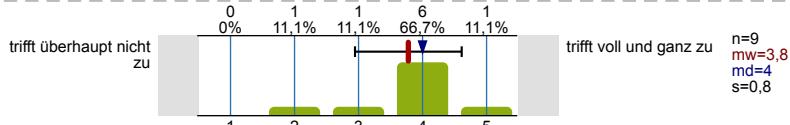
Ich bereite die Sitzungen/Arbeitseinheiten regelmäßig vor/nach.



Durch die Veranstaltung konnte ich mein Fachwissen erweitern.

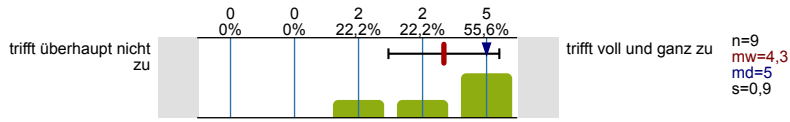


Die Veranstaltung regt zum vertiefenden Selbststudium an.

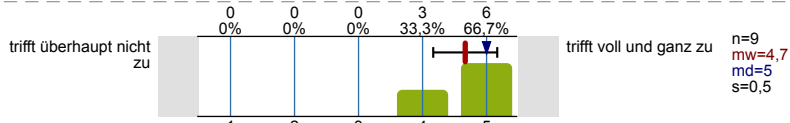


Zusatzfragen für Seminare

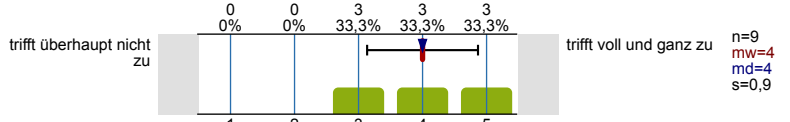
Die/Der Lehrende gibt hilfreiches Feedback.



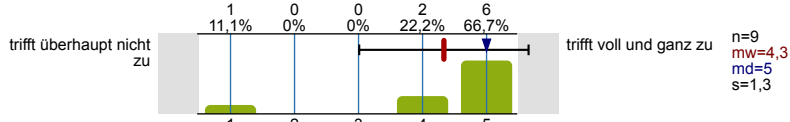
Die/Der Lehrende formuliert Kritik konstruktiv.



Die/Der Lehrende unterstützt mich bei der Vorbereitung meiner Beiträge angemessen.

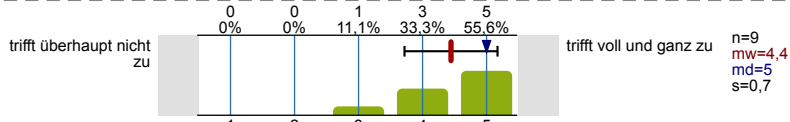


Die Seminarzeit ist sinnvoll eingeteilt (Vortrag, Diskussion, Klärung von Fragen, etc.).

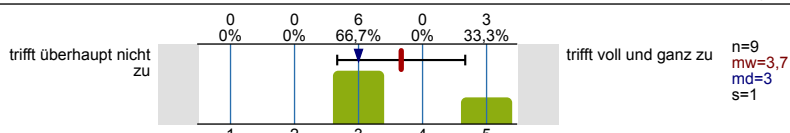


Durch die Veranstaltung konnte ich meine Fähigkeit verbessern, ...

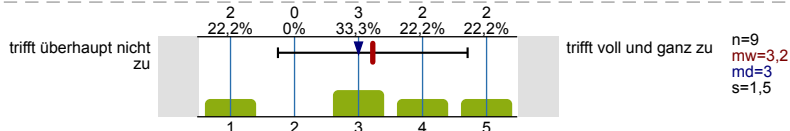
... Texte/Fachgegenstände wissenschaftlich zu bearbeiten.



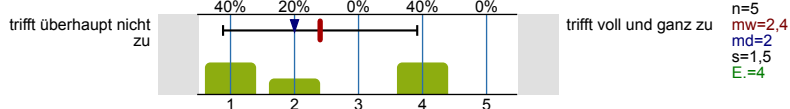
... Arbeitsergebnisse in angemessener Form zu präsentieren.



... in Diskussionen meinen Standpunkt wissenschaftlich zu vertreten und mich aktiv mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen.

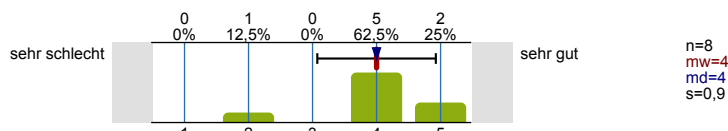


... mich mit anderen in einer Gruppe zu organisieren.



### Gesamtbeurteilung

Meine Gesamtbewertung der Veranstaltung:



Was ist besonders gut an der Veranstaltung?

- Besonders gut hat mir die Abwechslung von "Präsenz" und eigenständigem Arbeiten gefallen.
- Besonders gut hat mir die Themenauswahl der einzelnen Sitzungen gefallen, besonders der Bezug zur Neuzeit, jetzigen Zeit in Verbindung mit der Philosophie war sehr spannend.
- Das Wechselmodell von Herrn Weydner-Volkman ist sehr gut und sorgt für intensive Beschäftigung mit den Texten, auf deren Grundlage es in den Zoom-Sitzungen zu spannenden und fundierten Diskussionen kam. Auch das Peer-Review zum Essay fand ich gut, da man dabei sowohl von Kommilitonen als auch vom Lehrkörper eine Rückmeldung zum eigenen Text bekommen hat. Schön war außerdem die Einbindung der Doktoranden, die aus ihrer aktuellen Forschung berichtet haben.
- Der Wechsel zwischen Moodle und Zoom
- Der zwei Wochen-Takt hat mir gut gefallen und dadurch kam es zu einem angemessenen Arbeitsaufwand. Das zweimal "Expert:innen" für das Thema der Sitzung eingeladen waren, wodurch Fragen konkreter beantwortet werden konnten.

Konkrete Verbesserungsvorschläge:

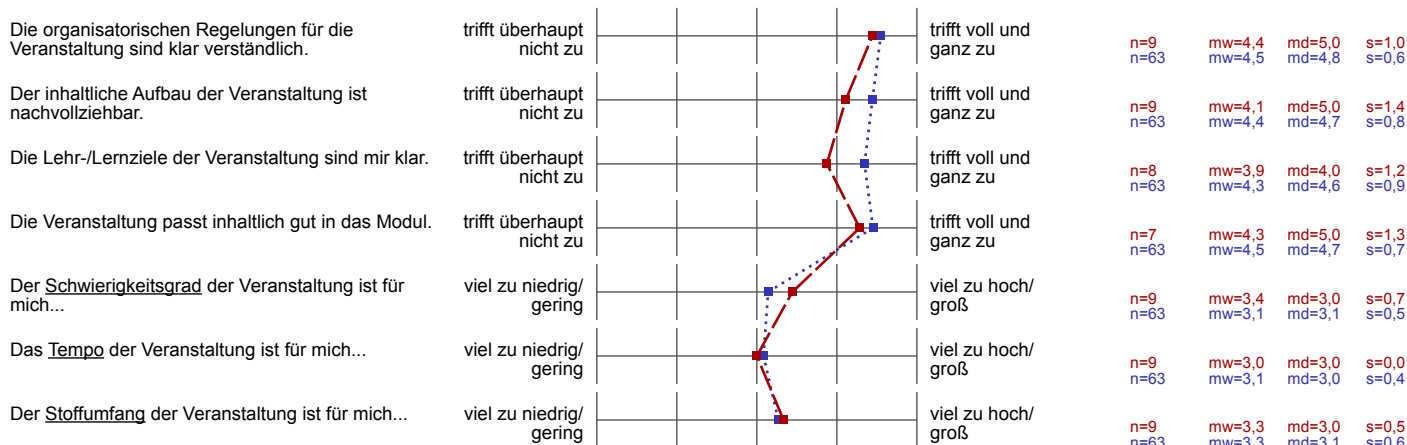
- Der Text zur Bereichsethik war im Vergleich recht unverständlich und meiner Ansicht nach sehr trocken.
- Ich persönlich fand es schwer, ihre Fragestellung in der Moodlewoche in 500 bis 600 Wörtern zu fassen, denn manchmal musste ich deswegen den Text strecken und manchmal arg kürzen. Ich fände es sinnvoll, wenn Sie nicht unbedingt eine konkrete Textlänge vorschreiben. Ebenfalls fiel es mir schwer zu jedem Text krampfhaft eine Frage und eine Antwort auszudenken. Ich fand den Ansatz super, dass man so Texte diskutieren kann, doch wäre mein Vorschlag vielleicht dass Sie den Studierenden die Möglichkeit entweder eine Frage oder eine Antwort zuschreiben. Das würde vielleicht auch dazu führen, dass die Diskussion noch lebhafter ist, denn dann kann davon ausgegangen werden, dass die Beiträge aus Interesse verfasst werden und nicht nur, um die Anforderungen zu erfüllen.
- Keine
- Wenn organisatorische Dinge erklärt wurden, hätte ich mir dazu eine Folie oder anderes Material gewünscht, um die Dinge auch visuell begreifen zu können. Dadurch würden verschiedene Lerntypen mit einbezogen werden. Zudem kann es manchmal schwierig sein, dass das Gesagte hängenbleibt, wenn man es nur hört. Optimal wäre es, wenn die Folien oder Visualisierungen danach auf Moodle hochgeladen werden würden, damit man ggf. nochmal nachschauen kann.

# Profillinie

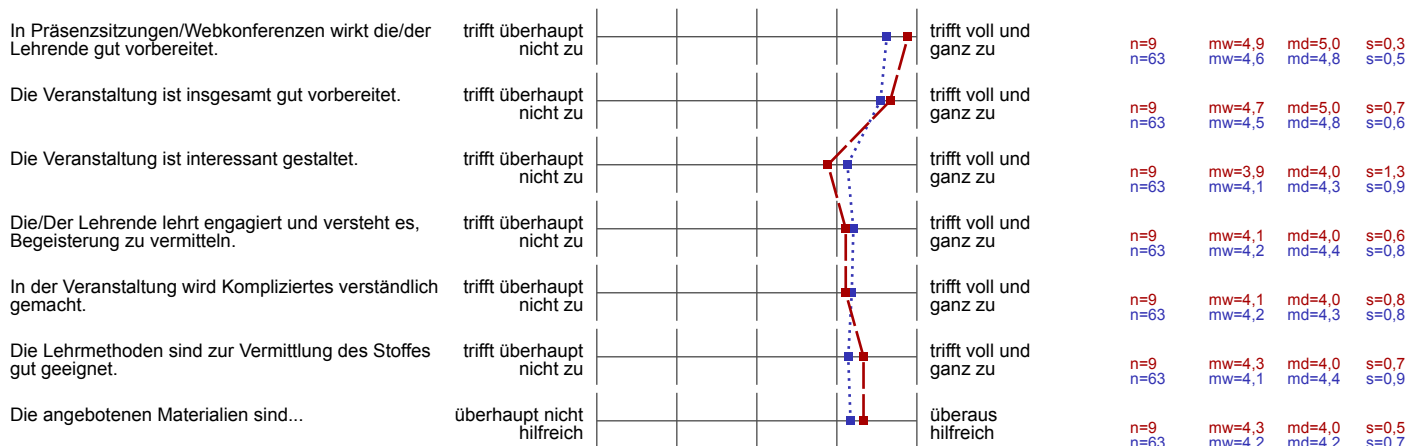
Teilbereich: **Fakultät für Philosophie und Erziehungswissenschaft**  
 Name der/des Lehrenden: **Jun.-Prof. Dr. Sebastian Weydner-Volkmann**  
 Titel der Lehrveranstaltung: **Ethiken des Digitalen**  
 (Name der Umfrage)  
 Vergleichslinie: **Seminar-Fragebogen Fakultät für Philosophie und EW SoSe2021 (63 Veranstaltungen)**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

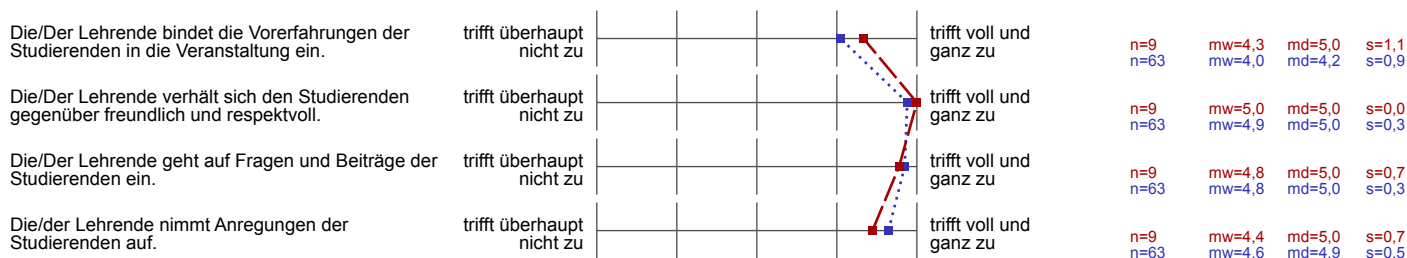
## Struktur & Anforderungen



## Didaktik & Methoden



## Interaktion & Betreuung



In der Veranstaltung herrscht eine gute Arbeitsatmosphäre.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,2 mw=4,5	md=4,0 md=4,8	s=1,0 s=0,7
Die/der Lehrende ist für Studierende gut ansprechbar bzw. erreichbar.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,8 mw=4,7	md=5,0 md=4,9	s=0,4 s=0,5

Studentische Selbstreflexion & Lernerfolg

Mein Zeitaufwand für die Veranstaltung ist im Verhältnis zu den vergebenen Leistungspunkten/ Credit Points (1 CP = 30 Zeitstunden) ...	viel geringer		viel höher	n=9 n=63	mw=3,2 mw=3,2	md=3,0 md=3,1	s=0,4 s=0,5
Ich bereite die Sitzungen/Arbeitseinheiten regelmäßig vor/nach.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,1 mw=3,9	md=4,0 md=4,0	s=1,1 s=1,0
Durch die Veranstaltung konnte ich mein Fachwissen erweitern.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,3 mw=4,2	md=5,0 md=4,4	s=1,1 s=0,8
Die Veranstaltung regt zum vertiefenden Selbststudium an.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=3,8 mw=3,9	md=4,0 md=4,0	s=0,8 s=1,0

Zusatzfragen für Seminare

Die/Der Lehrende gibt hilfreiches Feedback.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,3 mw=4,3	md=5,0 md=4,5	s=0,9 s=0,7
Die/Der Lehrende formuliert Kritik konstruktiv.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,7 mw=4,6	md=5,0 md=4,8	s=0,5 s=0,6
Die/Der Lehrende unterstützt mich bei der Vorbereitung meiner Beiträge angemessen.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,0 mw=4,2	md=4,0 md=4,3	s=0,9 s=0,8
Die Seminarzeit ist sinnvoll eingeteilt (Vortrag, Diskussion, Klärung von Fragen, etc.).	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,3 mw=4,2	md=5,0 md=4,5	s=1,3 s=0,8
... Texte/Fachgegenstände wissenschaftlich zu bearbeiten.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=4,4 mw=3,7	md=5,0 md=3,8	s=0,7 s=1,0
... Arbeitsergebnisse in angemessener Form zu präsentieren.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=3,7 mw=3,8	md=3,0 md=3,9	s=1,0 s=1,0
... in Diskussionen meinen Standpunkt wissenschaftlich zu vertreten und mich aktiv mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=9 n=63	mw=3,2 mw=3,7	md=3,0 md=3,9	s=1,5 s=1,1
... mich mit anderen in einer Gruppe zu organisieren.	trifft überhaupt nicht zu		trifft voll und ganz zu	n=5 n=60	mw=2,4 mw=3,9	md=2,0 md=4,0	s=1,5 s=1,0

Gesamtbeurteilung

Meine Gesamtbewertung der Veranstaltung:	sehr schlecht		sehr gut	n=8 n=63	mw=4,0 mw=4,3	md=4,0 md=4,5	s=0,9 s=0,7
--	---------------	--	----------	-------------	------------------	------------------	----------------